# Sparkasse Allgäu engagiert sich auf dem Dach der Welt

Unsere MitarbeiterInnen unterstützen mit Know-how den Aufbau von Mikrofinanzinstituten in Nepal

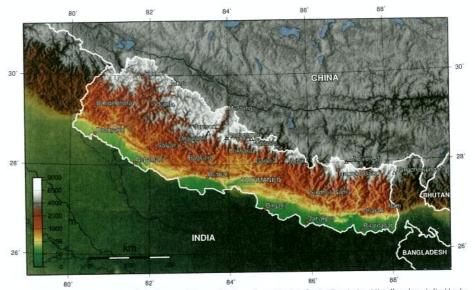
Nepal – ein Land in der atemberaubenden Landschaft des Himalaya und gleichzeitig eines der wenigsten entwickelten Länder der Welt. Von den etwa 30 Millionen Einwohnern leben 40 Prozent unterhalb der Armutsgrenze, über die Hälfte der Erwachsenen sind Analphabeten. Für diese Menschen, die bisher kaum einen Zugang zu Finanzdienstleistungen haben, sollen nun verbesserte Möglichkeiten hierzu geschaffen werden.

Die Sparkassenstiftung für internationale Kooperation unterstützt seit Jahren die wirtschaftliche und soziale Entwicklung von Ländern der Dritten Welt durch Partnerschaftsprojekte (siehe Infokasten auf Seite 18). Das neueste Projekt beschäftigt sich mit der Stärkung des Bankensektors im Bereich der Mikrokredite und der finanziellen Grundbildung der Bevölkerung in Nepal. Wir als Sparkasse Allgäu haben uns entschlossen, dieses Vorhaben als Projekt-Partner mit unserem Know-how zu unterstützen.

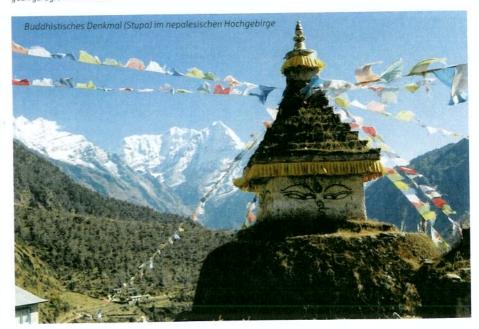
Durch unsere Beteiligung an dem Projekt ist die Sparkasse Allgäu nicht nur "gut für das Allgäu", sondern "gut für die Welt" - ein tolles Gefühl, was wir auch an unsere Kunden und die Öffentlichkeit weitergeben können. Ein weiterer Vorteil für uns ist, dass einige MitarbeiterInnen die Möglichkeit haben werden, eine andere Kultur kennenzulernen und umfangreiche Kenntnisse im Projektmanagement zu erwerben.

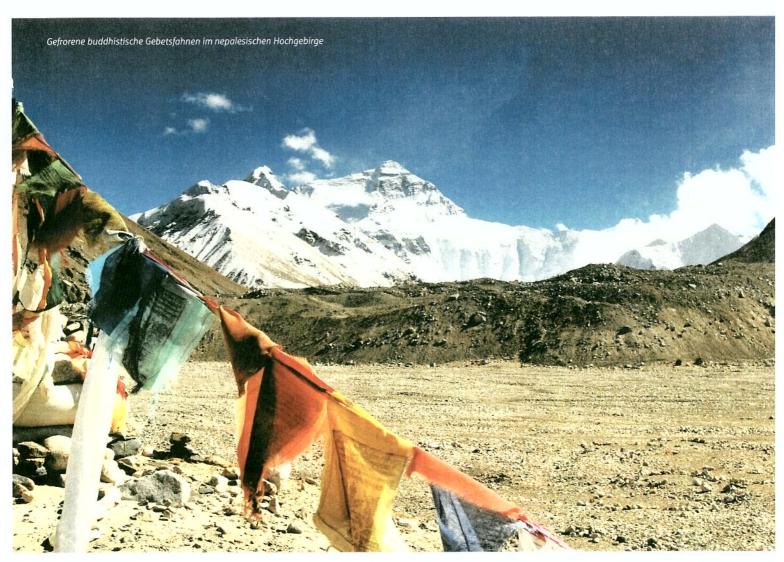
#### Das Partnerschafts-Projekt in Nepal

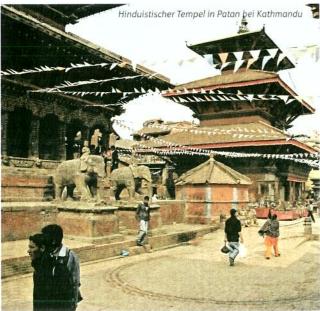
Im Rahmen des Partnerschafts-Projekts unterstützen wir zusammen mit der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation unseren Projektpartner Rural Micro Finance Development Centre (RMDC) in Nepal mit Know-how beim Aufbau von Finanzinstituten für kleinste und kleine Unternehmen, besonders in den ländlichen Regionen Nepals. RMDC wurde von der Sparkassenstiftung ausgewählt, weil es sich

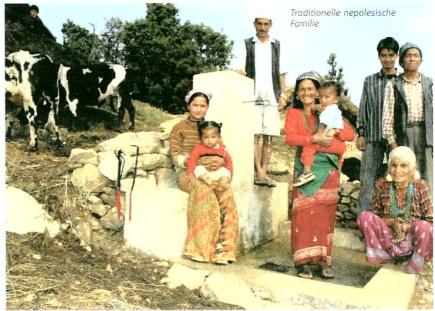


Nepal lässt sich geografisch in drei Hauptregionen gliedern, das südliche, flache Terai, das Mittelland und die Hochgebirgsregion im Norden.











#### Das Engagement der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation

Vor 200 Jahren wurden in Deutschland die Sparkassen gegründet, um auch ärmeren Menschen den Aufbau einer eigenen Existenz mit Hilfe von Kleinkrediten zu ermöglichen und ihr Erspartes sicher anzulegen. Seitdem haben sich die Sparkassen zu einer der größten Finanzgruppen weltweit entwickelt, die erfolgreich hohe Professionalität mit einem starken sozialen Auftrag verbindet. Aufgabe der 1992 gegründeten Sparkassenstiftung für internationale Kooperation ist es daher, dieses Wissen Entwicklungsund Schwellenländern zur Verfügung zu stellen. Die Stiftung führte bereits mehr als 150 Projekte in 60 Ländern durch. Derzeit arbeitet die Sparkassenstiftung an 30 Projekten in 25 Ländern, wovon eines nun auch von der Sparkasse Allgäu unterstützt wird.

#### "Global denken, lokal handeln, international kooperieren"

Nach dieser Mission unterstützt die Sparkassenstiftung Finanzinstitutionen, die die wirtschaftliche und soziale Entwicklung nachhaltig in ihrer Region fördern. Vor allem für Arme und soziale Randgruppen, aber auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist es oft unmöglich (Kleinst-)Kredite zu erwerben oder lediglich ihr Geld sicher anzulegen. Die Stiftung hat sich daher zum Ziel gesetzt, die Professionalität ihrer Partnerinstitute zu erhöhen, damit diese ihren Kunden einen dauerhaften Zugang zu (Mikro-) Finanzdienstleistungen bieten können.

Die Sparkassenstiftung für internationale Kooperation führt Projekte in allen Fachgebieten des Bankgeschäfts durch. Sie konzentriert sich dabei beispielsweise auf die Bereiche Mikrofinanzierung, Personalentwicklung und Training, Finanzsektorenentwicklung sowie Finanzielle Grundbildung und Sparmobilisierung. Einzelne Sparkassen können sich an der Arbeit der Stiftung beteiligen, indem sie die Partnerschaft für ein bestimmtes Projekt übernehmen.

#### Durch diese Stärkung der Finanzstrukturen

werden nicht nur Entwicklungsmöglichkeiten für die ärmere Bevölkerung und lokale Unternehmen geschaffen, auch die Zahl der Arbeitsplätze und das Einkommen werden erhöht. Neben diesen verbesserten Lebensumständen der Menschen in Entwicklungsländern ergeben sich auch zahlreiche Vorteile für die Partner-Sparkassen. Die beteiligten Mitarbeiter haben die Möglichkeit über den "Tellerrand" hinauszublicken und ein anderes, spannendes Land kennenzulernen sowie außergewöhnliche Erfahrungen zu machen. Wenn dann auch noch das Partner-Projekt erfolgreich abgeschlossen wird, ist das ein großartiger Imagegewinn für die Sparkasse.

Weitere Informationen finden Sie unter www. sparkassenstiftung.de

### Sparkasse Allgäu engagiert sich auf dem Dach der Welt

Fortsetzung



als Finanzinstitution im Bereich der Vergabe von Mikrokrediten etabliert hat und ein hohes Entwicklungspotential bietet. Es wurde vor etwas mehr als zehn Jahren gegründet und erhält Refinanzierungsmittel lokaler Geschäftsbanken, die es an Mikrofinanzinstitutionen vergibt. Neben der strengen Kontrolle und Überwachung der kreditierten Institutionen bietet das RMDC zahlreiche Trainingsmaßnahmen zur Stärkung der Mikrofinanzinstitute an. Durch die geplante Professionalisierung soll der Mikrofinanzsektor in Nepal gestärkt werden. Ein bedarfsgerechtes und nachhaltiges Angebot von Finanzdienstleistungen soll der armen nepalesischen Bevölkerung zu Gute kommen.

Zusätzlich sollen durch das Partnerschaftsprojekt auch einkommensschwache Haushalte sowie kleinste und kleine Unternehmen (Mikro- und KMU-Kunden) in Nepal durch eine finanzielle Grundbildung gestärkt werden. Die Verbesserung der finanziellen Grundbildung des Einzelnen ist Voraussetzung dafür, dass (Mikro-) Finanzinstitutionen eine ausreichende Anzahl von qualifizierten Kunden erreichen, um nachhaltig arbeiten zu können.

#### Unser Beitrag als Partner-Sparkasse

Wir unterstützen das "Himalaya"-Projekt, indem wir unser Know-how an die nepalesische Partnerbank vermitteln - nur mit Manpower und ganz ohne Geld! Hauptsächlich wird Unterstützung in den Bereichen Ausbildung und Training, Kreditgeschäft und Risikomanagement benötigt. Darüber hinaus besteht ein Bedarf an Fachwissen zu allen weiteren Themen, die die Abläufe in einer Bank betreffen. Hierzu sind einige Experten-Einsätze in Nepal geplant.

Es wird somit ein Wissensaustausch zwischen Deutschland und Nepal stattfinden, zu dem auch der Empfang einer

## Sparkasse Allgäu engagiert sich auf dem Dach der Welt

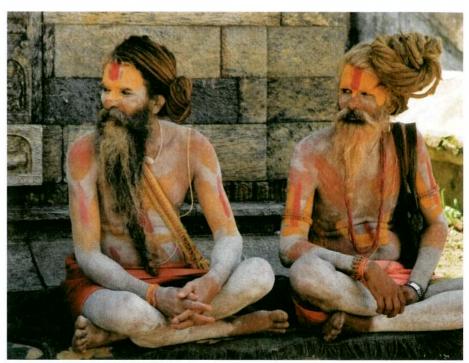
Fortsetzung

nepalesischen Delegation in Kempten gehört. Mitarbeiter des RMDC und der Sparkassenstiftung werden uns Ende Juni besuchen, um Fachvorträge zu hören und einige unserer Filialen zu besichtigen.

Sind Sie neugierig auf dieses außergewöhnliche Land und das Partnerschaftsprojekt geworden?

Beginnend im Herbst 2012 werden in den nächsten drei Jahren einige ausgewählte MitarbeiterInnen unseres Hauses die Möglichkeit haben, an einem maximal zweiwöchigen Experteneinsatz in Nepal mitzuwirken. Dies erfordert persönliche Begeisterung und einiges mehr. Das Anforderungsprofil erhalten Sie über die entsprechende Intranet-Veröffentlichung. Sie können sich gerne hierzu per Mail bei Birgid Stich (PE) bewerben.

Für Informationen zu den Bedingungen stehen Ihnen Martin Wolf als Projekt-Koordinator und von der Personalentwicklung Birgid Stich zur Verfügung.



In Nepal können Sie in eine andere Kultur eintauchen und neue Erfahrungen sammeln